

 A1 –W–

Lies den Text aufmerksam durch und kreuze dann richtig an.

Aus der Welt der Bakterien

Bakterien sind die kleinsten und zugleich ältesten Lebewesen auf der Erde. Es gibt sie seit etwa 4 Milliarden Jahren. Die Gruppe der Bakterien umfasst etwa 6000 bekannte Arten. Es wird aber angenommen, dass ein Großteil der Bakterienarten (ca. 90–95 %) noch nicht bekannt ist. Bakterien sind Einzeller, die keinen abgegrenzten Zellkern besitzen, sondern eine fadenförmige Kernsubstanz. Diese Kleinstlebewesen (Mikroorganismen) kommen in verschiedenen Formen vor. Sind sie kugelförmig, so spricht man von Kokken. Bakterien können aber auch stäbchenförmig, kommaförmig oder spiralig sein. Die Vermehrung erfolgt ungeschlechtlich durch Teilung. Bakterien kommen beinahe überall auf der Erde vor: im Boden, in der Luft, im Wasser, in und an Lebewesen und auch auf Gegenständen. Wenn die Lebensbedingungen für Bakterien gerade ungünstig sind, können stäbchenförmige Bakterien Dauersporen bilden und so überleben.

Bakterien besitzen ☐ einen Zellkern / ☐ etwas Ähnliches wie einen Zellkern.

Kokken sind ☐ stäbchenförmige / ☐ kugelförmige Bakterien.

Die Vermehrung von Bakterien erfolgt ☐ geschlechtlich / ☐ ungeschlechtlich.

☐ Stäbchenförmige / ☐ Spiralige Bakterien können Dauersporen bilden, um schlechte Bedingungen zu überleben.

 A2 –W–

Finde heraus, wo sich im oder am Körper nützliche Bakterien befinden. Beschrifte die betroffenen Körperteile und gib auch die Funktionen der Bakterien in Stichworten an.

